



Frieden muss von innen wachsen - Erfahrungen aus der kirchlichen Friedensarbeit

Auseinandersetzungen um politische Teilhabe, Ressourcen und wirtschaftliche Macht werden häufig mit Waffen ausgefochten. Kirchen und Nichtregierungsorganisationen bemühen sich darum, Gewalt zu verhindern oder zu beenden. Die Erfahrung zeigt, dass Frieden von innen wachsen muss und von außen nur vorsichtig unterstützt werden kann. An Länderbeispielen wollen wir gemeinsam die gelingende Friedensarbeit von Partnerorganisationen beleuchten. Welche Rolle können diese in der Friedensförderung spielen? Vor welchen Herausforderungen stehen sie? Und wie können wir diese Arbeit unterstützen?

Andreas Dieterich

Referent für Zivile Konfliktbearbeitung bei
Brot für die Welt, Berlin

Der gebürtige Heilbronner Andreas Dietrich arbeitet als Referent für Zivile Konfliktbearbeitung seit 2013 bei Brot für die Welt mit Partnerorganisationen zusammen und entwickelt mit diesen Ansätze zur gewaltfreien und konstruktiven Konfliktbearbeitung.



Wir freuen uns, dass neben den Veranstaltern die Katholische und die Evangelische Erwachsenenbildung zu dem Abend mit Andreas Dieterich einladen.



Freitag, den 10. März 2017, 19.00 Uhr
Südgemeindehaus, Südstr. 120, Heilbronn